

25. Allgemeine Theorie der Elektricität und des Magnetismus.

AIMÉ WITZ. Problèmes et calculs pratiques de l'électricité. Paris,
Gauthier-Villars et fils, 1893. 330 S.

Das Buch enthält zunächst eine kurze Darstellung der für die Elektrotechnik wichtigen mathematisch-physikalischen Lehren, ferner eine Reihe von Tabellen numerischer Constanten und endlich eine grosse Anzahl von Aufgaben aus den verschiedenen Gebieten der Elektrotechnik und deren Lösungen; dieser letzte Theil umfasst drei Viertel des ganzen Buches.
Ebg.

ARNER. Electrical theory. Electr. New-York 15, 495—496, 1893.

ARNER klagt, dass die neue elektrische Theorie nicht leicht genug verständlich sei. Als Beispiel leichtfasslicher Darstellung vergleicht er eine elektrische Leitung mit einem Hebel. *Str.*

F. GÉRALDY. A propos de la notice sur la corrélation des phénomènes d'électricité statique et dynamique par M. A. CORNU. Lum. électr. 47, 464—466.

Besprechung einer Notiz von A. CORNU im Annuaire du Bureau des longitudes für 1893; die elektrostatischen und elektrodynamischen Erscheinungen hängen durch den Potentialbegriff zusammen.
Str.

CH. P. STEINMETZ. Die elektromagnetischen Constanten paralleler Leiter. Elektrot. ZS. 14, 476—478, 1893.

Verf. weist darauf hin, dass die Stromlinien und Niveaulächen einer zwischen zwei Flächen übertretenden, nicht comprimirbaren Flüssigkeit identisch sind: 1. mit den Stromlinien und Potentialflächen eines zwischen zwei Leitern übertretenden elektrischen Stromes; 2. mit den Aquipotentialen und Kraftlinien des durch einen in den beiden Flächen kreisenden elektrischen Strom erzeugten magnetischen Kreislaufes und 3. mit den elektrostatischen